

Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 7. Juni 2022, 20.10 Uhr bis 21.30 Uhr in der Kirche Vorderwald

| | |
|-----------------------|--|
| Vorsitz: | Lucien Baumgaertner, Präsident der Kirchenpflege |
| Kirchenpflege: | Susanna Weber, Ressort Finanzen Marianne Meier, Ressort Personal Tobias Siegrist, Ressort Liegenschaften Christa Steinhauer, Pfarrerin, Ressort Kirchliches Leben Beat Maurer, Sozialdiakon, Ressort Kirchliches Leben |
| Entschuldigt: | - |
| Protokoll: | Irene Ledermann |
| Presse: | - |
| StimmzählerIn: | <i>Name</i> <i>Name</i> |

Traktandenliste

| | |
|---|----|
| Begrüssung und Organisatorisches..... | 2 |
| Wahl der Stimmzähler und Wahlbüro | 2 |
| 1. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 23. November 2021..... | 3 |
| 2. Genehmigung der Jahresrechnung 2021 (inkl. Bemerkungen)..... | 3 |
| 3. Aufhebung Dienst- und Besoldungsreglement vom 1. Januar 2007 | 6 |
| 4. Genehmigung Dienst- und Lohnreglement Ref. Kirchgemeinde Zofingen | 8 |
| 5. Kreditantrag Erneuerung Glocken- und Turmuhranlage Stadtkirche Zofingen..... | 8 |
| 6. Information Liegenschaften | 10 |
| 7. Orientierung aus der Kirchenpflege..... | 10 |
| 8. Verschiedenes und Umfrage..... | 11 |

Begrüssung und Organisatorisches

Der Präsident Lucien Baumgaertner begrüsst die Anwesenden im Namen der Kirchenpflege.

Für die Einstimmung übergibt er das Wort an Sozialdiakon Beat Maurer. Er liest eine Geschichte über das Brückenbauen. Ein Brückenbauer ist resigniert darüber, da es schwierig ist zwischen Menschen Brücken zu bauen. Ein Kind «schenkt» ihm dann einen Regenbogen, eine Brücke der Hoffnung. Beat Maurer regt an zu den Mitmenschen Brücken zu bauen, einander Hoffnung zu geben, auch Hoffnung die von Gott kommt. Die Gemeinde singt das Lied «Meine Hoffnung und meine Freude».

Mit Hinweis auf §152 und §154 der Kirchenordnung stellt der Präsident die ordnungsgemässe Einberufung der Kirchgemeindeversammlung fest. Sämtliche Beschlüsse unterstehen dem fakultativen Referendum.

Es werden keine Anträge zur Traktandenliste gestellt.

Einzelne Entschuldigte für die heutige Versammlung werden nicht namentlich erwähnt.

Wahl der Stimmzähler und Wahlbüro

Stimmberechtigt sind alle Mitglieder der Kirchgemeinde Zofingen, die das 16. Altersjahr erreicht haben, auch Ausländerinnen und Ausländer.

Die nicht stimmberechtigten Personen sind in dieser Versammlung überblickbar und werden nicht separiert. Lucien Baumgaertner weist darauf hin, dass sich die nicht stimmberechtigten Personen für die Stimmzählenden und das Wahlbüro bemerkbar machen müssen.

Als Stimmzähler und Stimmzählerin werden von der Versammlung ohne Gegenstimme gewählt:

Name, Stimmzählerin

Name, Stimmzählerin

| | |
|--|--------------|
| Total Mitglieder: | 5'723 |
| Unter 16 Jahren: | 826 |
| Stimmberechtigte zum Verhandlungszeitpunkt: | 4'897 |
| Anwesende Stimmberechtigte: | 58 |
| Absolutes Mehr: | 30 |

Der Präsident Lucien Baumgaertner macht die Versammlung auf die wichtigsten Punkte zur ordentlichen Verhandlungsführung aufmerksam.

1. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 23. November 2021

Das Eintreten auf das Geschäft wird von der Versammlung nicht bestritten.

Es gibt keine Wortmeldungen zum Protokoll.

Antrag:

Das Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 23. November 2021 ist zu genehmigen.

Beschluss:

Das Protokoll wird ohne Gegenstimme genehmigt und an Irene Ledermann als Verfasserin verdankt.

2. Genehmigung der Jahresrechnung 2021 (inkl. Bemerkungen)

Das Eintreten auf das Geschäft wird von der Versammlung nicht bestritten.

Anhand der Präsentation erläutert Susanna Weber die Bestandesrechnung 2021:

Hochbauten

1143.17, Kredit 26.11.19

Der Kredit 3. Etappe Renovation Stadtkirche (Orgelrevision) wurde abgeschlossen und dem abzuschreibenden Verwaltungsvermögen zugewiesen.

Anhand der Präsentation erläutert Susanna Weber die Laufende Rechnung 2021:

Behörden und Verwaltung

390.311 Anschaffung Büromobiliar, EDV

Minderausgaben von CHF 11'500.00 da die Administrationssoftware nicht angeschafft wurde.

390.318.03 Honorare

Minderausgaben für die externe Beratung Gemeindeentwicklungsprozess und externe Begleitung für die Stellenreduktion.

Kirchliches Leben

Im «Kirchlichen Leben» wurden gesamthaft CHF 163'000 weniger ausgegeben als budgetiert.

391.301.01 Besoldung Pfarrer / Diakone

Minderausgaben, da Stellenwechsel und Stellvertretungen.

391.313.01 bis 313.06

Die Konti der Kirchkreise liegen gesamthaft CHF 52'095.94 unter dem Budget, da Veranstaltungen aufgrund der Corona-Pandemie nicht durchgeführt werden konnten.

Reformierte Kirche Zofingen

Zofingen Strengelbach Vordemwald

391.313.07 Jugendkommission

Das Budget in der Jugendkommission wurde nicht ausgeschöpft, da Veranstaltungen aufgrund der Corona-Pandemie nicht durchgeführt werden konnten. Zudem gab es einen «Sonderbeitrag Covid 19» im Betrag von CHF 3'358.00 von J+S für die Durchführung der Lager.

391.436 Rückerstattungen

Entschädigung Dekanatsleitung, Mutterschaftsentschädigung, Vaterschaftsentschädigung und Unfall-Taggelder.

Liegenschaften / Infrastruktur

Bei den «Liegenschaften und Infrastruktur» wurde gesamthaft rund CHF 61'000 mehr ausgegeben als budgetiert.

394.314.01 – 314.13 Liegenschaften

Die Gesamtausgaben für den Unterhalt der Liegenschaften beträgt CHF 159'627.64 und liegt CHF 89'627.64 über dem Budget. Die Ausgaben kamen wie folgt zustande (*Budgetierte Ausgaben):

- CHF 4'378.50 Malerarbeiten Pfarrhaus Hintere Hauptgasse 17 Zofingen
- CHF 3'955.70 Wäschetrockner Pfarrhaus Vordemwald
- CHF 2'925.15 Brennerersatz Pfarrhaus Vordemwald
- CHF 2'475.10 Handlauf Pfarrhaus Vordemwald *)
- CHF 6'793.70 Zusätzliche Staketen Geländer KGH Zofingen *)
- CHF 6'463.20 Ersatz Boiler Eichhölzli Mühlethal
- CHF 2'051.69 Brunnensanierung KGH Strengelbach
- CHF 7'835.70 Reparatur Stuckschaden Stadtkirche Zofingen
- CHF 3'866.45 Ersatz Steuerung «Glocke 1» Stadtkirche Zofingen
- CHF 6'100.95 Honorar Abklärungen Kredit «Erneuerung Glocken- und Turmanlage»
- CHF 49'090.60 Betonsanierung Kirchturm Strengelbach
 - Schaden wurde erst nach Budgetierung bekannt
- CHF 28'726.60 Anteil Neugestaltung «Alter Friedhof» in Vordemwald*)
- CHF 5'248.80 Staketengeländer Bruchsteinmauer Kirche Vordemwald *)
- CHF 29'715.50 diverse Ausgaben *)

Beiträge und Zuwendungen

Die Beiträge und Zuwendungen betragen wie budgetiert CHF 100'000.

Vermögens- und Schuldverwaltung

396.331 Vorgeschriebene Abschreibungen

Die Vorgeschriebenen Abschreibung betragen CHF 52'481.75 = 10% des Nettoverwaltungsvermögens.

Steuern inklusive Landeskirche

397.400.01 bis 400.06 und 421 Steuereinnahmen

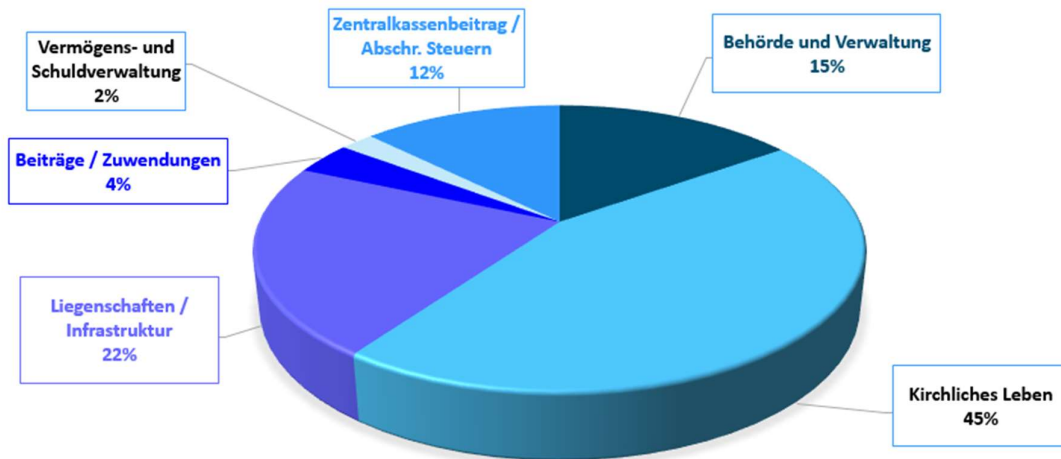
Die Gesamteinnahmen der Steuern liegen CHF 161'467.55 über dem Budget.

Der Steuerfuss beträgt unverändert 18%.

Reformierte Kirche Zofingen

Zofingen Strengelbach Vorderwald

Aufwand Laufende Rechnung:



Beim Vergleich des Kuchendiagramms mit dem Vorjahr, ist die Verteilung der Ausgaben etwa gleichgeblieben.

Die Minderausgaben und Mehreinnahmen ergeben nach Abzug der vorgeschriebenen Abschreibungen einen Gewinn von CHF 144'061.67.

Susanna Weber erläutert die Überschussverteilung:

Überschussverteilung:

| | |
|-------------------------|------------------------------------|
| CHF 196'543.42 | Saldo per 31.12.2021 |
| - CHF 52'481.75 | 10% vorgeschriebene Abschreibungen |
| = CHF 144'061.67 | Zwischentotal |
| - CHF 71'820.41 | Zusätzliche Abschreibungen |
| - CHF 72'241.26 | Zuweisung an Eigenkapital |

Veränderung Verwaltungsvermögen:

Nach den zusätzlichen Abschreibungen beträgt das Verwaltungsvermögen CHF 1'295'000.00

Veränderung Eigenkapital:

Nach der Zuweisung von CHF 72'241.26 ans Eigenkapital beträgt dieses CHF 961'758.51.

Susanna Weber erklärt, dass neu über die Rechnung in einem Antrag abgestimmt wird. Der Grund ist, dass bei Anträgen zur Rechnung der Vorgang klarer ist. Die Rechnungsprüfungskommission ist darüber informiert und mit diesem Vorgehen einverstanden.

Die Versammlung stellt keine Fragen zur Rechnung.

Samuel Zürcher, Präsident der RPK, erläutert, dass die Rechnungsprüfung am 5. Mai 2022 durchgeführt wurde. Die vorgeschlagene Überschussverteilung entspricht dem üblichen Vorgehen.

Die gesetzlichen und reglementarischen Vorschriften der Rechnungsführung wurden eingehalten. Die Rechnung wurde durch Stichproben geprüft und die Bestände der Bank- und Postkonti wurden kontrolliert.

Es gibt keine Beanstandungen seitens RPK, die Rechnung wurde durch Irene Ledermann korrekt geführt. Bei Fragen seitens der RPK haben Susanna Weber und Irene Ledermann kompetent Auskunft gegeben. Die RPK empfiehlt der Kirchgemeindeversammlung die Rechnung anzunehmen und der Kirchenpflege Entlastung zu erteilen.

Die Kirchgemeindeversammlung stellt keine weiteren Fragen.

Samuel Zürcher führt die Abstimmung durch.

Antrag:

Die Jahresrechnung 2021 sowie die vorgeschlagene Überschussverteilung sind zu genehmigen.

Beschluss:

Der Antrag wird einstimmig angenommen und der Kirchenpflege Entlastung erteilt.

Lucien Baumgaertner bedankt sich für die Rechnungsführung bei Susanna Weber und Irene Ledermann und die Prüfung der Rechnung durch die Rechnungskommission.

3. Aufhebung Dienst- und Besoldungsreglement vom 1. Januar 2007

Das Eintreten auf das Geschäft wird von der Versammlung nicht bestritten.

Marianne Meier erläutert, dass die Aufhebung des Reglements mit dem nächsten Traktandum zusammenhängt. Sie erklärt anhand der Präsentation die Aufhebung des Dienst- und Besoldungsreglements von 2007 sowie die Genehmigung des neuen Dienst- und Lohnreglements.

Die Anstellungsmodalitäten der Reformierten Kirchgemeinde Zofingen sind in den Reglementen der Reformierten Landeskirche Aargau, im «Dienst- und Lohnreglement für die ordinierten Dienste» (DLD) vom 16. November 2005 und im «Dienst- und Lohnreglement für nicht ordinierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Evangelisch-Reformierten Kirchgemeinden des Kantons Aargau» (DLM) vom 11. November 2009 geregelt.

Ergänzend hat die Reformierte Kirchgemeinde Zofingen ein zusätzliches Dienst- und Besoldungsreglement, welches aus der Zeit vor den Reglementen der Landeskirche stammt. Dieses wurde am 12. Juni 2007 zum letzten Mal angepasst.

Um eine einfachere und übersichtlichere Handhabung zu haben und um Doppelspurigkeiten zu vermeiden soll dieses Dienst- und Besoldungsreglement der

Reformierte Kirche Zofingen

Zofingen Strengelbach Vorderwald

Reformierten Kirchgemeinde Zofingen vom 1. Januar 2007 durch ein neues Dienst- und Lohnreglement, sowie durch eine ergänzende Verordnung abgelöst werden.

Das neue Dienst- und Lohnreglement muss durch die Kirchgemeindeversammlung genehmigt werden, die dazugehörige Verordnung wird von der Kirchenpflege genehmigt.

Marianne Meier erklärt anhand der Präsentation die «Überschreitung der Mindestlöhne» und die «Jubiläumsgeschenke» die im neuen Dienst- und Lohnreglement geregelt sind. Sie erwähnt, dass in der Verordnung die «Spesenentschädigung», die «Sitzungsgelder» und die «Anschaffung oder Ersatz PC, Zubehör, Telefonie und Büromobiliar» geregelt sind.

Die Prämien der NBU oder die Feiertagsregelungen, sowie anderes, sind bereits im DLD und DLM geregelt.

Marianne Meier eröffnet die Diskussion.

Name fragt, welche Verbesserungen die Mitarbeitenden durch das neue Reglement erhalten. Seiner Meinung nach ist das neue Reglement eine Verschlechterung für die Mitarbeitenden. Er wirft die Frage auf, wie die Kirche als Arbeitgebende mit diesen Anpassungen attraktiv bleibt.

Marianne Meier erklärt, dass die Jubiläumzahlungen bis anhin sehr grosszügig waren. Diese Zahlungen wurden den heutigen Gegebenheiten, und in Anlehnung an das «Dienst- und Lohnreglement für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Landeskirchlichen Dienste sowie den Kirchenrat der Evangelisch-Reformierten Landeskirche des Kantons Aargau» (DLR) angelehnt. Die Mitarbeitenden wurden bei der Anpassung des Reglements miteinbezogen.

Lucien Baumgaertner stimmt zu, dass die Attraktivität als Arbeitgebende wichtig ist. Diese hängt aber nicht von der Auszahlung von Jubiläumsgeschenken ab. Die Kirche ist als Arbeitgebende in anderen Bereichen sehr attraktiv. Es wurden keine Löhne gekürzt, die Mitarbeitenden haben Verständnis für die Kürzung der Jubiläumsentschädigungen.

Marianne Meier ergänzt, dass die Auszahlung der Jubiläen nach dem neuen System gerechter sind, da diese lohnunabhängig sind.

Name erklärt, dass er als ehemaliger Kirchenpfleger beim Verfassen des alten Dienst- und Besoldungsreglement mitgearbeitet hat. Dazumal waren die Jubiläumzahlungen in der Kirche, wie auch in der Wirtschaft, sehr grosszügig. Er begrüsst es, dass diese nun wiederum den wirtschaftlichen Gegebenheiten angepasst werden.

Lucien Baumgaertner bedankt sich für das gut ausgearbeitete Dienst- und Besoldungsreglement durch die damalige Kirchenpflege aus dem Jahr 2007. Dieses war so umfangreich notwendig, da es noch nicht beide kantonalen Reglemente wie das DLD oder DLM gab.

Es werden keine weiteren Fragen gestellt.

Lucien Baumgaertner führt die Abstimmungen durch.

Antrag:

Das Dienst- und Besoldungsreglement der Reformierten Kirchgemeinde Zofingen vom 1. Januar 2007 soll per 31. Dezember 2022 aufgehoben werden.

Beschluss:

Der Antrag wird ohne Gegenstimme genehmigt.

4. Genehmigung Dienst- und Lohnreglement Ref. Kirchgemeinde Zofingen

Das Eintreten auf das Geschäft wird von der Versammlung nicht bestritten.

Das neue Dienst- und Lohnreglement der Reformierten Kirchgemeinde Zofingen wurde nach Prüfung durch den Kirchenrat am 27. April 2022 von der Kirchenpflege genehmigt. Die Mitarbeitenden wurden über die Anpassungen informiert.

Antrag:

Das neue Dienst- und Lohnreglement der Reformierten Kirchgemeinde Zofingen, welches von der Kirchenpflege am 27. April 2022 genehmigt und vom Kirchenrat geprüft wurde, soll genehmigt und per 1. Januar 2023 in Kraft treten.

Beschluss:

Der Antrag wird ohne Gegenstimme genehmigt.

Lucien Baumgaertner bedankt sich für die Ausarbeitung des neuen Reglements bei Marianne Tüscher und Irene Ledermann.

5. Kreditantrag Erneuerung Glocken- und Turmuhranlage Stadtkirche Zofingen

Das Eintreten auf das Geschäft wird von der Versammlung nicht bestritten.

Für den Kreditantrag «Erneuerung der Glocken- und Turmuhranlage in der Stadtkirche Zofingen» hat sich Tobias Siegrist einen Überblick verschafft und einen detaillierten Kreditantrag mit Hilfe der Alberati Architekten AG ausgearbeitet.

Die Glocken- und Turmuhranlage ist veraltet und muss erneuert werden. Einzelne Komponenten, wie die Steuerung der Glocke 1 musste bereits ersetzt werden. Die Erneuerungsarbeiten werden in einzelne Pakete unterteilt und separat ausgeschrieben. Tobias Siegrist erklärt die einzelnen Pakete des Kreditantrags anhand von Bildern.

Reformierte Kirche Zofingen

Zofingen Strengelbach Vorderwald

Kreditantrag:

1609 Sanierung Stadtkirche Zofingen 4800 Zofingen, 4. Etappe (2022/23)

| Arbeitsgattung | | Kurzbeschreibung |
|--|-----------------------|---|
| 01 Paket «Hardware Glocken» | Fr. 207'000.00 | |
| Vorbereitungen, Messungen | Fr. 10'000.00 | Schwingungsmessungen, Ermüdungsmessungen, Nachweise |
| Glockenantrieb und Steuerung | Fr. 40'000.00 | Drehstrommotoren z.T. neu, Demontagen, Sensoren |
| Joche und Glocken | Fr. 80'000.00 | Demontage, Ersatz Achsen, Ersatz Lagerringe, Drehen der Glocken, Kran |
| Klöppel | Fr. 50'000.00 | Demontage und Revision der Aufhängungen, Ersatz, Transporte |
| Schlagwerke | Fr. 12'000.00 | <i>optional</i> - Demontage, Hammerzüge neu, Korrosionsschutz |
| Elektroarbeiten (spezifisch) | Fr. 15'000.00 | Elektrotabelleau, Überspannungsschutz, Schemen |
| 02 Paket «Software Steuerung» | Fr. 10'000.00 | |
| Vorbereitungen | Fr. 1'000.00 | |
| Glockencomputer | Fr. 8'000.00 | Ersatz bestehender Lätcomputer |
| Elektroarbeiten (spezifisch) | Fr. 1'000.00 | |
| 03 Paket «Turmuhr» | Fr. 23'000.00 | <i>optional, kann separat ausgeführt werden</i> |
| Pendelsynchronisation | Fr. 7'000.00 | Uhr läuft wieder mechanisch |
| Sandstrahlen Uhrwerk | Fr. 10'000.00 | Umfassende Revision gesamte Uhr |
| Montage, Weiteres | Fr. 6'000.00 | |
| 04 Paket «Nebenarbeiten» | Fr. 24'000.00 | bei Ausführung der Pakete 01 und 02 zwingend |
| Anpassungen Glockenstuhl | Fr. 10'000.00 | |
| Sicherungen Arbeitssicherheit | Fr. 13'000.00 | |
| Signalisation, Alarmierung | Fr. 1'000.00 | |
| 05 Paket «Elektroarbeiten» | Fr. 15'000.00 | Annahme, Budget |
| Zuleitungen, Potentialausgleich, Blitzschutz | Fr. 15'000.00 | Der Elektroteil ab Elektrotabelleau im Turm ist im Paket "01 Hardware Glocken" enthalten. |
| 291 Honorar Architekt | Fr. 21'000.00 | Annahme, Abrechnung gem. Auftrag vom 21.04.17 und Zusatzvereinbarung vom 07.10.19 |
| 296 Honorar Spezialisten | Fr. 2'000.00 | Annahme (z.B.- Abklärungen durch Statiker) |
| 510 Bewilligungen, Gebühren | Fr. 2'000.00 | Platzmiete für Fahrzeuge, Abstellplatz Unternehmer, Bewilligungen etc. |
| 580 Rückstellungen und Reserven | Fr. 30'000.00 | ca. 10% |
| Total inkl. 7.7% MWSt. | Fr. 334'000.00 | |

- Beiträge der Denkmalpflege sind nicht enthalten. Es wird ein substantieller Beitrag erwartet.

Es werden keine Fragen zum Kreditantrag gestellt.

Antrag:

Ein Baukredit zur Erneuerung der Glocken- und Turmuhranlage der Stadtkirche Zofingen im Betrag von CHF 334'000.00 sei von der Kirchgemeindeversammlung zu genehmigen.

Beschluss:

Der Antrag wird ohne Gegenstimme angenommen.

Lucien Baumgaertner bedankt sich für den kompetent ausgearbeiteten Antrag und das eingebrachte Fachwissen von Tobias Siegrist.

6. Information Liegenschaften

Tobias Siegrist informiert über das Bauprojekt «Mehrfamilienhaus Wuhrmattstrasse». Er erklärt, dass mit Mehrkosten zu rechnen ist. Gründe dafür sind die erhöhten Preise für Baumaterial insbesondere wegen der Corona-Pandemie, sowie ein zu tief veranschlagter Ausbaustandard. Um einen genauen Ausführungspreis zu erhalten, wird der eingeschlagene Weg der GU-Ausschreibung umgesetzt. Falls notwendig, wird der Kirchgemeindeversammlung ein weiterer Kreditantrag unterbreitet.

Es werden keine Fragen zu diesem Bauprojekt gestellt.

Name möchte wissen, wann die Bauarbeiten zur Errichtung der Mobilfunkanlage der Swisscom im Kirchturm der Stadtkirche Zofingen beginnen.

Tobias Siegrist erklärt, dass dies möglichst mit der Glocken- und Turmuhrsanierung koordiniert werden soll. Der Schutz der Turmdohlen ist zu berücksichtigen, bei der Leitungsführung sollen Doppelspurigkeiten vermieden werden.

Es werden keine weiteren Fragen gestellt.

7. Orientierung aus der Kirchenpflege

Orientierung

Jubiläen / Begrüssungen / Verabschiedungen

Mitarbeitende (MM)

Marianne Meier ehrt folgende Mitarbeitende.

Aus Datenschutzgründen werden die Verabschiedungen / Begrüssungen / Jubiläen nicht namentlich auf der Internetseite publiziert.

Ehrenamtliche (LB)

Lucien Baumgaertner ehrt folgende ehrenamtliche Mitarbeitende.

Aus Datenschutzgründen werden die Verabschiedungen / Begrüssungen / Jubiläen nicht namentlich auf der Internetseite publiziert.

8. Verschiedenes und Umfrage

Verschiedenes

Name erkundigt sich, ob die Toilette in der Stadtkirche Zofingen in der nächsten Zeit saniert wird oder die Beschilderung erneuert wird.

Tobias Siegrist erklärt, dass ihm der Zustand dieser Toilette unbekannt ist. Das Anliegen nimmt er auf und klärt den Renovierungsbedarf ab.

Fleissige Biene

Name wird zur fleissigen Biene gekürt. Lucien Baumgaertner bedankt sich herzlich für ihre detaillierte Koordination und Ausarbeitung im Hintergrund.

Der Präsident weist zum Abschluss darauf hin, dass die heutigen Beschlüsse dem fakultativen Referendum unterliegen und innert 10 Tagen Beschwerde eingelegt werden kann. Er stellt die Frage, ob die Verhandlungsführung so in Ordnung war. Die Verhandlungsführung wird ohne weitere Rückmeldung von den Mitgliedern gutgeheissen und die Versammlung ist damit abgeschlossen.

Lucien Baumgaertner bedankt sich bei allen für die Anwesenheit und lädt alle zum Immiss und gemütlichen Zusammensein ein.

Der Präsident:

Der Aktuar:

Die Protokollführerin:

Lucien Baumgaertner

Beat Maurer

Irene Ledermann